

Wieland-Stück im Museum zu sehen

Ensemble aus Biberach spielt das Schauspiel „Klementina von Porretta“



Zweimal führt das Ensemble aus Mitgliedern der Wieland-Gesellschaft, des Dramatischen Vereins und der Rokoko-Gruppe Biberach das Stück „Klementina von Porretta“ von Christoph Martin Wieland. (Foto: privat)

SZ

Biberach

„Klementina von Porretta“ – dieses Schauspiel von Christoph Martin Wieland wird am Freitag, 22. September, ab 19.30 Uhr im Foyer des Museums Biberach aufgeführt. Dort findet am Sonntag, 24. September, um 18.30 Uhr, auch eine zweite Aufführung statt. Das Ganze ist eine Initiative der Wieland-Gesellschaft Biberach.

Liebe – dieses Thema hat die Menschen seit jeher bewegt, hat sie glücklich oder auch unglücklich gemacht, wie es in der Pressemitteilung heißt. So erlebte es demnach Christoph Martin Wieland (1733–1813) in seinem nahen Umfeld und in seinem eigenen Leben. Und genau darum geht es dem Schriftsteller in seinem frühen Werk „Klementina von Porretta“ aus dem Jahr 1760.

Klementina, eine junge Frau aus aristokratischem Hause und bereits einem Grafen versprochen, verliebt sich in den Adelssohn Sir Grandison. Die junge Gräfin ist Katholikin, doch ihr Herz gehört dem protestantischen Adligen, ein in der damaligen Zeit scheinbar unüberwindlicher Konflikt. Nicht aber für den Aufklärer und Autor Christoph Martin Wieland. Wie sich die Geschichte dieses Konflikts entwickelt, kommt zur Aufführung unter der Regie von Gunther Dahinten mit den Darstellerinnen und Darstellern Petra Sontheimer, Thomas Büttner, Tobias Beck, Ulila Reeder, Hubert Stöferle, Martin Schäffer, Kurt Hardt, Dominik Kern, Barbara Leuchten und Gunther Dahinten.

Martin Rösler bringt mit drei Tanzpaaren seiner Rokoko-Gruppe noch zusätzliches Zeitkolorit in das Bühnengeschehen.

Die Aufführungen sind eine Kooperation von der Wieland-Gesellschaft mit dem Dramatischem Verein Biberach und der Rokoko-Gruppe Biberach. Eintrittskarten gibt es bereits im Vorverkauf im Museum Biberach und in der Stadtbuchhandlung sowie jeweils an der Abendkasse.

Der Eintritt kostet zwölf Euro, für Studenten fünf Euro, Schüler haben freien Eintritt. Weitere Infos unter

www.wieland-gesellschaft.de
